

Lehrstuhl für Französische und Italienische Literaturwissenschaft

Prof. Dr. Karl Phillip Ellerbrock

Am Lehrstuhl für Französische und Italienische Literaturwissenschaft der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU) sind **zum 01.04.2026** zwei Stellen im

Wissenschaftlichen Dienst

mit jeweils 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit befristet für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Die Vergütung richtet sich nach dem TV-L.

Das Aufgabenfeld umfasst die Vorbereitung einer Promotionsschrift in Französischer oder Italienischer Literaturwissenschaft, vorzugsweise mit einem Schwerpunkt im Mittelalter oder in der Frühen Neuzeit, außerdem eine Lehrtätigkeit in der Französischen oder Italienischen Literaturwissenschaft mit einem Deputat von 2,5 SWS mit entsprechender Prüfungstätigkeit. Erwartet werden ferner die Mitwirkung an den Aktivitäten des Lehrstuhls sowie die Übernahme administrativer Aufgaben.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein einschlägiger wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master oder vergleichbar) im Fach Französische oder Italienische Literatur- oder Kulturwissenschaft sowie ausgezeichnete Kenntnisse des Französischen bzw. des Italienischen.

Die JMU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, ggf. Publikationsliste) sowie eine Kurzbeschreibung des geplanten Dissertationsvorhabens (max. 1 Seite) sind per E-Mail bis spätestens 15.12.2025 zu richten an:

Prof. Dr. Karl Philipp Ellerbrock
Universität Würzburg
Lehrstuhl für Französische und Italienische Literaturwissenschaft
karl.ellerbrock@uni-wuerzburg.de

Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich am 12. und 13.01.2026 stattfinden.

Bitte übersenden Sie ausschließlich Kopien. Aus Kostengründen können die Bewerbungsunterlagen nicht zurück geschickt werden. Sie werden zeitnah nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Sofern Sie einen Freiumschlag beifügen, werden Ihnen die Bewerbungsunterlagen drei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens zurückgesandt.

